Unser Pfarrbrief

Jahrgang 8 | No. 23 | Advent / Weihnacht 2015

Pfarrgemeinden **Landeck + Perjen**

SUCHET ZUERST GOTTES REICH ...

- DIE DREI LANDECKER PFARRGEMEINDEN GEHEN AUFEINANDER ZU

+ alle Infos aus den Pfarrgemeinden
+ Advent & Weihnacht 2015
+ alle Termine bis Februar 2016

Inhalt

Allgemeines - beide Pfarren betreffend
Bürozeiten, Kontakt, Impressum . . . 2
Einführung & Geleit 3
Gemeindeleben 4

Besondere Gottesdienste in Landeck. 20

Besondere Gottesdienste in Perjen 21

GEMEINDELEBEN LANDECK . . . 22
Freud & Leid 29

GEMEINDELEBEN PERJEN. . . . 30
Freud & Leid 35

Die Kinderseite 39

Gedruckt wird unser PfarrBrief

auf „Claro Bulk™“ matt
- einem holzfreien, umweltschonend hergestellten Qualitätspapier

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen!

Pfarramt Landeck

Tel. 62523
E-Mail: pfarre.landeck-stadt@dibk.at
Bürozeiten Landeck:
Di. 09:00 - 10:30 und
14:00 - 16:00 Uhr
Do. 17:00 - 19:00 Uhr
Fr. 09:00 - 11:00 Uhr
FERIEN-ÖFFNUNGSZEITEN
- siehe Heftmitte Seite 20

Pfarramt Perjen

Tel. 62450
E-Mail: pfarre.landeck-perjen@dibk.at
Bürozeiten Perjen:
Di. 09:00 - 11:00 Uhr
Do. 09:00 - 11:00 Uhr
FERIEN-ÖFFNUNGSZEITEN
- siehe Heftmitte Seite 21

Pfr. Martin Komarek
Tel. 0676 8730 7607
E-Mail: m.komarek@mynet.at

Pastoralassistent Gunther-Maria Ehlers
Tel. 0676 8730 7695
E-Mail: gunther-maria.ehlers@dibk.at

JL Johannes Königsecker
Tel. 0676 8730 7601
E-Mail: kath.jugend.landeck@dibk.at

Vikar Peter Kozurek
Tel. 0650 5670454

www.pfarren-landeck.at

Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber: Redaktionsteam
Layout & Satz: Peter Diem
Lektorat: Alfred Krismer
Druck: Raggl-Druck GmbH, Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich:
Pfr. Mag. Martin Komarek,
6500 Landeck, Schulhausplatz 4
Fotonachweis: Privat, Gaby Forcher, Diözese Innsbruck/Zimmermann, Karin Schachinger, Hubert Walterskirchen, Vatikan, Peter Diem, Pfarrbriefservice.de - Johanna Klug, Martin Manigatterer, Redaktionsteam
Artikelkennzeichnung: (mk) Martin Komarek, (gu) - Gunther Maria Ehlers, (bp) - Birgit Pöll

Liebe Leserinnen und
Leser unseres Pfarrbriefes!

Seit Jahren ist die gemeinsame Sternprozession der drei Landecker Pfarreien zum Herz-Jesu-Sonntag ein verbindendes Element und deutliches Signal der Zusammengehörigkeit unserer Pfarrgemeinden, die sich nunmehr auf den Weg zum Seelsorgeraum Landeck gemacht haben. Erfreulich ist der Entschluss, dass wir nunmehr auch einen gemeinsamen Bittgang am Dienstag vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt unternehmen, der wiederum sternförmig zur Burschlkirche führt und mit einer hl. Messe und anschließender Agape gefeiert wird. So gehen wir konsequent aufeinander zu, eine Entwicklung, die schon vor 30 Jahren mit dem gemeinsamen ökumenischen Stadtkreuzweg begonnen hat und die von den katholischen und der evangelischen Gemeinde von Landeck gemeinsam getragen wird.

Ihr Pfarrer Martin
und das Pfarrteam von
Landeck und Perjen.

Suchet zuerst Gottes Reich ...

Die drei Landecker Pfarrgemeinden gehen aufeinander zu

Liebe Leser unseres Pfarrbriefes!

Das Leitwort dieses Herbstpfarrbriefes stammt aus dem Matthäus-Evangelium und ist dort in der Bergpredigt zu finden. In der Schriftstelle geht es darum, das Vertrauen allein in Gott zu setzen und nicht zu meinen, dass wir uns an irgendwelchen irdischen Gütern wie Reichtum oder Schönheit, ja nicht einmal an Nahrung oder Kleidung festhalten oder gar unser Leben auf diese Dinge bauen können. Gott ist es, der letztlich allein unser Leben erhalten kann, der uns sogar aus dem totalen Zusammenbruch des Todes retten kann hinein in das Ewige Leben. So richtet Jesus all jene, die ihm nachfolgen wollen, auf das wirklich Notwendige aus und rät, dieses Notwendige mit lauterem Herzen und allen Kräften zu suchen. So fährt der Satz fort: Suchet zuerst Gottes Reich, alles andere wird euch hinzugegeben.

Dieses Jesus-Wort trifft auch auf unsere Situation zu, weil es uns in der Vorbereitung und Anbahnung des zukünftigen Seelsorgeraumes Landeck nicht um eine Machtfrage gehen darf, wer für seine Pfarre das Beste herausholt, sondern um die Frage: Wie können wir uns in unseren Beratungen am Reich Gottes ausrichten und gemeinsam geistlich unterscheiden, welche liturgischen und pastoralen Schwerpunkte wir in den einzelnen Pfarren setzen, um auf das gemeinsame Wohl zu schauen, aber auch darauf, was wir unter Umständen auch lassen und aufgeben müssen, um mit den Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen und sich zudem noch einen Freiraum für zukünftige pastorale Initiativen zu sichern.

Im Rückblick auf die bisherige Zusammenarbeit der Delegierten der drei Landecker Pfarrgemeinden in der Planungsgruppe können wir uns darüber freuen, dass wir zu einer Gottesdienstordnung für die Wochen- Sonn- und Feiertage gekommen sind, die im Großen und Ganzen auch von den Gottesdienstbesuchern angenommen und geschätzt wird. In einer gemeinsamen Pfarrgemeinderatssitzung unserer drei Landecker Pfarreien versuchten wir nicht nur, das für unser jeweiliges Gemeindeleben Wichtige und Unverzichtbare zu betonen, sondern auch zu überlegen, wel-

Näher zusammenrücken: Gemeinsam aufeinander zugehen

che Stärken der eigenen Pfarrgemeinde auch für die anderen interessant und bereichernd sein könnten. Sehr erfreulich ist es, dass sich die Jungscharführung der Pfarre MHF das Ziel gesetzt hat, in Perjen und in Bruggen in die Jungschararbeit einzusteigen und Aufbauarbeit zu leisten. Ein erster gemeinsamer Ministrantenausflug der drei Pfarren führte nach Schloß Tratzberg, wo die Minis untereinander erste Kontakte knüpfen und miteinander einen Nachmittag mit Kultur und Spaß verbringen konnten.

Ich bin davon überzeugt, dass sich im Laufe der Zeit die Kontakte zwischen den Pfarrgemeinden intensivieren werden und so manche gemeinsame Initiativen Begegnungen fördern und den Zusammenhalt stärken werden. Neben den Pfarrgemeinderäten mit ihren Leitungen und Arbeitskreisen bemüht sich das Pfarrteam, zu dem die Pfarrkoordinatorin von Bruggen, Lisi Pfisterer, und Vikar Peter Kozurek hinzugekommen sind, die Vereinbarungen der Planungsgruppe umzusetzen und die wichtigsten pastoralen Aufgaben, angefangen von den Sakramentenvorbereitungen bis hin zu Familiengottesdiensten und Begleitung von Ehrenamtlichen und natürlich die organisatorischen Aufgaben in den Pfarrbüros wahrzunehmen. Bei allen unterschiedlichen Standpunkten und Reibungsflächen, die es natürlich in den Beratungen der Planungsgruppe auch gibt, habe ich den Eindruck, dass wir insgesamt auf einem guten gemeinsamen Weg sind und das Ziel, im kommenden Jahr den Seelsorgeraum Landeck zu errichten, gut vorbereitet erreichen werden.

Pfr. Martin Komarek

Verleihung der Diözesanen Ehrenzeichen

Die Diözesanen Ehrenzeichen wurde von Bischof Manfred Scheuer und Generalvikar Jakob Bürgler im Rahmen eines Festaktes am 24. April 2015 heuer auch an Landecker verliehen. „Ehrenamtliche leisten einen entscheidenden Beitrag zum Aufbau einer Zivilisation der Liebe. Wir verdanken den Ehrenamtlichen unschätzbare soziale, karitative, kirchliche und auch wirtschaftliche Werte“, so Bischof Manfred in seiner Ansprache. Wir freuen uns mit den Geehrten und stellen sie euch kurz vor:

Ausgezeichnet - die Mütterrunde von Perjen

Das Gruppenehrenzeichen:

... erhielt die **Mütterrunde Perjen**, welche heuer ihr dreißigjähriges Bestehen feiert. Seit der Gründung auf Anregung von P. Erich Geir finden bis heute monatliche Treffen mit vorbereiteten inhaltlichen Schwerpunkten statt. Die Gemeinschaft umfasst derzeit 25 Frauen, in manchen Jahren waren es an die 40 Mitglieder. Es gibt viele Beispiele für das über die Runde hinausgehende pfarrliche Engagement, welches diese Gruppe in den dreißig Jahren regelmäßig leistete: Aufgabe der Tischmütter bei der Erstkommunionvorbereitung und Firmvorbereitung in den 80er und 90er-Jahren, jährlicher Kirchenputz, Klostereinigung nach baulichen Maßnahmen (ca. 1 x pro Jahr), Begleitpersonen bei der Dreikönigsaktion, Betreuung der Nikolausaktion, Ausrichten der Agapen bei Erstkommunion und Firmung und diversen kirchlichen Feiertagen, Blumenschmuck der Klosterkirche, Mitarbeit beim Perjener Adventzauber (3-tägiger Adventmarkt im Klostergarten), Mitarbeit beim jährlichen Pfarrfest, monatliche Besuche der Perjener Senioren im Altersheim bis 2014 (diese Aufgabe haben jetzt Jüngere übernommen), regelmäßiger Krankenhausbesuchsdienst bis 2013, Vorbeterinnen bei Sterberosenkränzen, Bereitschaft zur Mithilfe, wo man jemanden braucht ...

Das Ehrenzeichen in Gold erhielten:

Bruno Öttl für sein jahrzehntelanges Engagement und die Verdienste für die Volks- und Kirchenmusik in Landeck, die Leitung des Kirchenchores Landeck Maria Himmelfahrt seit 1979 mit bis zu 40 Auftritten pro Jahr, die musikalische Gestaltung der Festmesse im Rahmen der Landecker Festwochen und vieles mehr.

Rosmarie Triendl für ihre ehrenamtliche Tätigkeit seit 1955 in der Pfarre Maria Himmelfahrt in der Begleitung der Jungschar, der Sternsinger, der Nikoläuse, der Gestaltung von Kindergottesdiensten, dem Kirchenschmuck, als Lektorin und Kommunionhelferin und für ihre Mithilfe beim Aufbau des Landecker Weltladens.

Das Ehrenzeichen in Silber erhielten:

Elfriede Rödlach für ihr Verdienst um den Flohmarkt, der vielen noch in Erinnerung ist, durch den es möglich wurde, sieben Missionsautos für die MIVA zu finanzieren und auf den Weg zu schicken und darüber hinaus noch ca. 15 Missionare und diverse Projekte in Missionsgebieten zu unterstützen. Ihr und allen „Flöhen“ gilt auch unser Dank und unsere Anerkennung.

Richard Marth für seine unermüdliche Sorge um Kirche und Kloster Perjen und sein Mitwirken als Mesner, Lektor, Fahnenträger oder Lautsprecherträger bei Prozessionen und als Beerdigungsmesner.

Angelika Scheiber ist Mitbegründerin der Hospizgruppe Landeck und seit damals Leiterin der Hospizgruppe Landeck. Aktiv in der Aktion 365 seit 1980, als Lektorin und Kommunionhelferin seit 1989, im Pfarrgemeinderat seit 1990, Wortgottesdienstleiterin seit 1996, Besuchsdienst (seit 2004) und Mitarbeiterin im Team der Seelsorge im Altersheim der Stadt Landeck seit 2011, Gründungsmitglied und tätig im Vinzenzverein der Pfarre Maria Himmelfahrt seit 1997.

Dorothea Diem für ihr ehrenamtliches Engagement in folgenden Bereichen: Krankenbesuche, Gestaltung von Krankentagen, Überbringen der Krankenkommunion, ganz allgemein Kranken-Bruder-und-Schwester-Dienst, Altersheimbesuchsdienst, diverse Dienste im Kloster Perjen, Kirchenwäsche, Mesnerdienst, Lektorendienst, Kommunionhelferdienst. Seit 1959 ist sie Kirchenchormitglied bis heute, (in Landeck, Schönberg, Bruggen und Perjen). Zudem ist sie Gründungsmitglied des Kirchenchores Bruggen (1962), seit 1964 beim Kirchenchor Perjen und dessen Obfrau von 2006-2014.

Albert Scheiber ist seit 1980 ehrenamtlich im Arbeitskreis Familie der Pfarre Maria Himmelfahrt tätig und hilft dadurch mit beim Tauschmarkt, beim Spielenachmittag, an Maria Lichtmess, Muttertag, Dekanatstreffen, Nikolausaktion, Agape zu diversen kirchlichen Festen, Basteln für diverse Aktionen des Arbeitskreises. Seit 1980 hat er den Lektorendienst übernommen. Seit seiner Akolythenausbildung (1985) hilft er als Überbringer der Krankenkommunion und ist Kommunionhelfer. Er ist Wortgottesdienstleiter, seit 2008 im Pfarrgemeinderat Maria Himmelfahrt (im Militärpfarrgemeinderat seit 1984), seit 2011 im Team der Altenseelsorge im Altersheim der Stadt Landeck.

Ida Scheiber: Das ehrenamtliche Engagement von Frau Ida Scheiber ist sehr vielfältig: Seit 1980 hilft sie regelmäßig bei der Kirchenreinigung, 1985 übernahm sie regelmäßige Mesnerdienste. Seit 2004 ist sie Hauptmesnerin an der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt und auch zuständig für die Kirchenwäsche.
Sie hilft mit beim Roratefrühstück (4 x im Advent), beim jährlichen Pfarrfest, beim Sternsingen, bei der Pfarrwallfahrt, als Lektorin, Kommunionhelferin, als Sterberosenkranzbeterin, Prozessionsvorbeterin und ist Mitglied im Arbeitskreis Familie und bei allen Aktionen des Arbeitskreises dabei.

Wir freuen uns mit allen, welche das Ehrenzeichen erhalten haben und gratulieren ihnen sehr herzlich. Wir sind dankbar für all das Gute und Schöne, welches durch das vielfältige Engagement in unseren Pfarren, in unserer Stadt und darüber hinaus hervorgebracht wurde und weiter wächst.

Die Geehrten aus Landeck:
v.li.: Bruno Öttl, Bischof Dr. Manfred Scheuer, Dorothea Diem, Albert Scheiber, Ida Scheiber, Elfriede Rödlach, Angela Scheiber, Richard Marth, Rosmarie Triendl, Generalvikar Mag. Jakob Bürgler

Vikar Peter Kozurek

... stellt sich vor: Mein Name ist Peter Kozurek. Ich komme aus Polen, aus der Region Kujawien, welche in der Mitte unseres Landes liegt. Ich bin 49 Jahre alt und das einzige Kind meiner jetzt verwitweten Mutter, die in Rente in einem kleinen Haus mit Garten lebt. Ich gehe gerne spazieren und interessiere mich für Sport, Tourismus und Reisen.

Seit zwanzig Jahren bin ich Priester und habe in meiner Heimatdiözese in mehreren Pfarren gearbeitet. Anfang Juli kam ich nach Innsbruck und besuchte dort meinen ersten Deutschkurs. Jetzt habe ich gerade den zweiten Kurs abgeschlossen. Deutsch ist eine schwere Sprache, aber ich hoffe, dass ich bald gut sprechen werde. Im September übersiedelte ich nach Landeck, um hier dem Pfarrer als Vikar zu helfen. *(pk)*

Vikar Peter Kozurek - unterstützt unsere Pfarrgemeinden

Zeit, sich gemeinsam aufzumachen und in sich zu gehen: auf der alljährlichen Pfarrwallfahrt nach Kaltenbrunn

Wallfahrt nach Kaltenbrunn

An der heurigen Wallfahrt nach Kaltenbrunn nahmen ca. 80 Personen teil, davon 18 zu Fuß, also weniger als in den vergangenen Jahren. Dies war sicherlich auch dem unbeständigen Wetter zuzuschreiben. In den Impulsen wurden die Teilnehmer/innen eingeladen, die Perspektive zu wechseln, um „Im Glauben neu werden“ zu können. Die Erzählung Leo Tolstois vom König, der die Zeichen seiner Königswürde ablegt und damit den Hirten kleidet, um selbst den unscheinbaren Rock des Hirten anzuziehen, brachte uns schon zu Beginn auf die richtige Fährte: „Siehst du, das macht Gott ...“ Danke allen, die zum Gelingen dieser Wallfahrt wiederum beigetragen haben, nicht zuletzt den Frauen, welche uns mit Kuchen versorgten. Danke! *(gu)*

Miniausflug 2015

Am 17.10.2015 war es wieder soweit: Die Minis der Pfarren Maria Himmelfahrt, Perjen und Bruggen starteten zu ihrem jährlichen Miniausflug. Unser Weg führte uns dieses Jahr ins Tiroler Unterland nach Jenbach zum Schloss Tratzberg.

33 Minis aus den 3 Pfarren machten sich auf den Weg. Im Bus vertrieben wir uns die Zeit mit Spielen, Musik, Gesprächen und Rätseln. Beim Schloss Tratzberg angekommen, fuhren wir mit dem Bummelzug zur Schlossanlage und wurden vom Personal des Schlosses herzlich begrüßt. So lernten wir das Schloss und die Geschichte seiner Erbauer, der Brüder Veit-Jakob, kennen, hörten und sahen Interessantes, Merkwürdiges und Komisches. So zum Beispiel eine der ersten richtigen Toiletten, welche sich versteckt in einer Geheimnische befand, verschiedene Geheimgänge, welche in Schlafzimmern oder Kellern endeten und Türbeschläge in Echsenform ... Nach dem Rundgang durch 8 stattliche Räume und eine wunderschöne Schlosskapelle endete der Rundgang in der Rüstkammer, wo uns der Geist eines Ritters belehrte und dann entließ. Nach einem kurzen Moment des Bummelns im Schlossshop bestiegen wir wieder den Bummelzug, der uns zurück zum Fuß des Berges brachte, wo wir noch eine kleine Stärkung im Gasthof des Schlosses zu uns nahmen. Alsdann machten wir uns gestärkt, jedoch schweren Herzens, wieder auf den Heimweg und kurz nach 19:00 erreichten wir müde aber glücklich wieder Landeck. *(joh)*

Ein besonderes Erlebnis - der Miniausflug 2015

Hauskirche

Jede christliche Familie ist Kirche im Kleinen! Ein gemeinsames religiöses Leben gibt einer Familie Halt und Identität.
Im **Advent läuten am Sonntag um 17:00 Uhr die Kirchenglocken**, um alle Familien zu einer Zeit des gemeinsamen Gebetes, zur „Hauskirche“, einzuladen.
Die kostenlosen Hefte zur Gestaltung der Hauskirche können Sie in Ihrer Pfarrkirche vom Schriftenstand mit nach Hause nehmen.

Nikolausbesuch

In unseren Pfarren kommt der Nikolaus am Freitag, dem 5. Dezember, gerne mit seinen BegleiterInnen in die Familien.
Besuche in Landeck Stadt und Perjen: **Näheres im Pfarrbriefteil für die jeweilige Pfarre.**

Rorate

Wir wollen der Sehnsucht nach dem Kommen Christi einen Ausdruck verleihen!
In **Maria Himmelfahrt und in Perjen** feiern wir an **jedem Mittwoch um 6:00 Uhr Rorate**.
Ein **anschließendes Frühstück im Pfarrsaal gibt es in Maria Himmelfahrt am 2., 9., 16. und 23. - in Perjen am 16. Dezember.**

Bußgottesdienste

Wir sind nicht vollkommen. Jeder von uns nimmt Schattenseiten und Ungutes in sich wahr. Sich als Sünder wahrzunehmen und sich als Sünder zu bekennen befreit! Jesus ist gekommen, die Sünder zu rufen, nicht die Gerechten.
Vor jeder kirchlichen Festzeit sind die Christen eingeladen, Versöhnung und Vergebung zu empfangen, sich befreien zu lassen, um bereit zu sein für das große Weihnachtsgeschenk – Gott wird Mensch, er stellt sich mit uns auf eine Stufe!

Bußgottesdienst mit Beichtmöglichkeit in Maria Himmelfahrt, am 17. Dezember um 19:00 Uhr.

Bußgottesdienst mit Beichtmöglichkeit in Perjen am 18. Dezember um 19:00 Uhr.

Krankenkommunion:

„Es ist ein wichtiges Anliegen, dass die Gemeinde, die sich zur Feier der Eucharistie versammelt, diejenigen nicht vergisst, die wegen ihres Alters oder wegen einer Krankheit nicht daran teilnehmen können.“
Wir kommen zu Ihnen und bringen Ihnen die Krankenkommunion. Es ist ein Zeichen der Verbundenheit unserer Pfarre mit Ihnen.

Falls Sie gerne die Krankenkommunion empfangen möchten, wenden Sie sich an Ihr Pfarramt oder eine pfarrliche Kontaktperson. Die **Telefonnummern finden Sie auf Seite 2.**

Friedenslicht

Auch heuer können **ab dem 3. Adventsonntag in der Kirche** die feuersicheren Friedenslichter mit dem Licht aus Bethlehem gegen eine Spende von EUR 2,50 abgeholt werden.
Am Heiligen Abend brennt den ganzen Tag über in der Kirche das Friedenslicht. Möge es in viele Familien getragen werden.

Gott,
da habe ich
eine handvoll Zeit
ein ohrvoll Zuhören
ein herzvoll Geduld
einen mundvoll guter Worte
einen kopfvoll Gedanken.
Zeig mir heute den Menschen,
dem ich davon ein wenig
abgeben kann.
Danke

Irene Weinold

Exerzitien im Alltag

Einladung zu den Exerzitien im Alltag „BEHERZT LEBEN“
In unserer Pfarre finden in der Fastenzeit „Exerzitien im Alltag“ statt. In dieser Zeit treffen sich alle TeilnehmerInnen einmal in der Woche zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die Übungen der folgenden Woche.

Exerzitien im Alltag sind ein geistlicher Weg, um sich darin einzuüben, die Gegenwart Gottes in allen Dingen des alltäglichen Lebens zu suchen und zu finden, und so Kraft zu schöpfen, und neuen Geschmack am Leben zu finden.

Sie sind bereit ...
- sich über vier bis fünf Wochen hinweg täglich 20 Minuten Zeit zum persönlichen Beten zu nehmen.
- den Tag für zehn Minuten zu unterbrechen und sich die Zeit für einen Tagesrückblick zu nehmen.
- sich einmal in der Woche für ca. 2 Stunden mit anderen TeilnehmerInnen zum gemeinsamen Schweigen, zum Erfahrungsaustausch, zu geistlichen Impulsen und Übungen zu treffen.
- das Begleitheft beinhaltet jeweils 6 Impulse pro Woche

Aus dem Inhalt:
- **1. Woche:** Von Gott geliebt
- **2. Woche:** Du gehörst dazu – Ich höre dir zu
- **3. Woche:** Ich rede gut über dich – Ich gehe ein Stück mit dir
- **4. Woche:** Ich teile mit dir – Ich besuche dich
- **5. Woche:** Ich bete für dich
- **6. Woche:** Abschlussabend

Die Exerzitien im Alltag 2016 stehen unter dem Motto „Beherzt leben - mit den Werken der Barmherzigkeit“.

Wann: am Montagabend um 20:00 Uhr, beginnend mit dem Montag nach dem Aschermittwoch:
15., 22., 29. Februar und 7., 14., 21. März 2016
Wo: Pfarrsaal Perjen
Begleitperson/en:
Werner Duschek
Gunther-Maria Ehlers
Kontaktadresse/Anmeldung:
Gunther-Maria 0676 8730 7695

Alter Widum
Miteinander leben lernen

Liebe Freunde des Alten Widums, Liebe PfarrbriefleserInnen!

Von Mai bis Juni fand bei uns im Alten Widum ein 4teiliger Bevölkerungskurs zum Thema „Vorsorgen, pflegen und gut leben bis zuletzt“ statt. Frau Doris Habicher vom Sozialsprengel moderierte die Abende perfekt. Die Referentinnen waren top und die Rückmeldungen der TeilnehmerInnen alle positiv.

Noch bis 2. Februar läuft das von Papst Franziskus ausgerufene Jahr „des gottgeweihten Lebens“ – das Jahr der Orden. Die Ordensgemeinschaft der Barmherzigen Schwestern in Zams hat sicher unsere Umgebung sehr geprägt und Sr. Barbara Flad brachte uns beim Abend „Trausch di Kathrin?“ die Vergangenheit – Gegenwart und die Zukunft der Barmherzigen Schwestern von Zams näher.

Sr. Barbara als Katharina Lins

Werden sehr gut angenommen:
die Veranstaltungen im Alten Widum

Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen im Alten Widum:

22.11.2015, 16:00 Uhr
Lesung und Ausstellung mit Gertrude Schrott

08.01.2016, 19:30 Uhr
„Geschwisterliebe-Geschwisterstreit“ mit Kindergartenpädagogin Bettina Fauler

27.01.2016, 20:00 Uhr
„Ökumene“ mit Bischof Manfred Scheuer

Gaby Forcher (Bildungsbeauftrage)

Nicht nur reden, sondern auch handeln: hier bei „Frauen aus allen Ländern“ wird Integration gelebt

Leben und lernen in Landeck

Projekt „Lernbegleitung für Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund“ erfolgreich gestartet

Seit Oktober wird im Landecker Pfarrsaal viel gelernt: Der Verein Frauen aus allen Ländern bietet dort an zwei Vormittagen einen alltagsnahen Deutschkurs für Anfängerinnen und zusätzlich einen offenen Lernnachmittag für Fortgeschrittene an – beides mit Kinderbetreuung.

Große Nachfrage

Ein derartiges Angebot gab es in Landeck bisher noch nicht. Umso mehr stößt es auf großes Interesse bei den Migrantinnen. „Die hohe Nachfrage übertrifft unsere Erwartungen gänzlich“, berichtet die Deutschkursleiterin Karin Schachinger. „Aktuell werden rund 30 Frauen von uns betreut und 20 weitere warten bereits auf einen Kursplatz“. Am Kursangebot nehmen vor allem Frauen aus der Türkei oder osteuropäischen Ländern teil. Flüchtlinge, die in den Flüchtlingsheimen der Umgebung untergebracht sind, kommen ebenfalls zum Kurs.

Besser durch den Alltag
Ohne ausreichende Deutschkenntnisse kann der Alltag für Migrantinnen oft schwierig sein. Der Deutschkurs soll das tägliche Leben – bei der Arbeit, bei Behördengängen, Arztbesuchen oder Elternsprechtagen – erleichtern. Die Teilnehmerinnen werden von einer ausgebildeten Deutschlehrerin sowie von ehrenamtlichen Helferinnen aus der Region betreut. Das gesamte Angebot ist für die Teilnehmerinnen kostenlos. Es wurde vom Verein RegioL in Auftrag gegeben und wird durch das Förderprogramm LEADER finanziert.

Ehrenamtliches Engagement durch Landeckerinnen
Für die bestmögliche Unterstützung der Frauen im Deutschkurs und beim freien Lernnachmittag werden laufend ehrenamtliche Helferinnen aus der Region gesucht. Informationen zur ehrenamtlichen Mithilfe oder zur Teilnahme am Kurs bekommen Sie bei der Deutschkursleiterin KarinSchachinger, Tel.: 0681 108 544 78.

Information zum Verein
Frauen aus allen Ländern ist eine Bildungs- und Beratungseinrichtung für Frauen mit Migrationsgeschichte in Tirol, die unter anderem Deutsch- und Alphabetisierungskurse für Frauen anbietet. Der Verein ist in Landeck schon seit mehreren Jahren mit einer mehrsprachigen Bildungs- und Berufsberatung für Migrantinnen im Rahmen eines esf-Projekts vertreten. Dieses Beratungsangebot findet ebenfalls donnerstags im Alten Widum statt und kann von den Teilnehmerinnen selbstverständlich auch unterstützend in Anspruch genommen werden.

www.frauenausallenlaendern.org

Rückfragehinweis
Karin Schachinger (Deutschkursleitung und Koordination)
Tel. mobil: 0681/10854478
(Tel. Büro: 0512/564778)
karin.schachinger@frauenausallenlaendern.org

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Der frische Wind ist spürbar - bei der Jugendbetreuung im Dekanat

Bericht der Dekanatsjugendleiterin Beatrix

Das erste Jahr als Dekanatsjugendleiterin ist geschafft und wir konnten einiges erleben! Jedes Monat wurde eine Jugendmesse gefeiert, in der ich die jeweiligen Pfarren unseres Dekanats kennenlernen durfte. Die Zusammenarbeit mit Priestern, Jugendleitern, Musikgruppen und Jugendlichen verlief durchaus gut und unsere Angebote fanden großen Zuspruch. Die Nacht der 1000 Lichter in Kappl war sehr ergreifend und viele junge Menschen nahmen daran teil. Besonders das Schirennen in See war ein tolles Event, auf das ich mich jetzt schon wieder freue! Der Ostermarsch gefiel den Kindern und Jugendlichen sehr gut und soll auch heuer wieder stattfinden! Die lange Nacht der Kirchen in der Burschlkirche soll auch dieses Jahr gestaltet werden und ich hoffe auf mehr Besucher als im letzten Jahr. Einige Impressionen des letzten Jahres sind auf den Bildern zu sehen. Einmal im Monat findet ein Jugendtreff im Kloster Perjen statt. Sollte er erfolgreich sein, wird das Angebot ausgebaut!

Bitte merkt folgende Termine vor:

- **12. 12. 15 - 19:00 Uhr**
  Jugendgottesdienst in Strengen
- **22. 01. 16 - 18:30 Uhr**
  Jugendtreff Perjen
- **30. 01. 16 - 13:30 Uhr**
  Dekanatsjugendschirennen Kappl
- **06. 02. 16 - 19:00 Uhr**
  Jugendgottesdienst Perjen
- **26. 02. 16 - 18:30 Uhr**
  Jugendtreff Perjen
- **05. 03. 16 - 19:00 Uhr**
  Jugendgottesdienst St. Anton
- **18. 03. 16 - 18:30 Uhr**
  Jugendtreff Perjen
- **19. 03. 16**
  Ostermarsch – Programm wird noch bekanntgegeben!

Bei Interesse an Mitarbeit bei der Dekanatsjugend oder sonstigen Anfragen meldet euch bei mir!

Beatrix Bartl
Dekanatsjugend Zams
Kirchenstraße 7
6500 Landeck
0043 / 676 / 8730 7690
dekanatsjugend.zams@dibk.at

Martiniladen Landeck

Der Martiniladen Landeck ist wie alle wissen, ein Sozialmarkt.
Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern bemüht sich, Lebensmittel und Waren des täglichen Gebrauchs zu sehr niedrigen Preisen an Menschen mit geringem Einkommen weiterzugeben. Dazu arbeiten wir eng mit vielen Geschäften des Talkessels zusammen. Damit wir ein breiteres Warensortiment anbieten können, sind wir sehr froh über die Spenden in den Warenkörben und bedanken uns dafür ganz herzlich. In Perjen werden die Warenkörbe ab November bei jedem Familiengottesdienst für Ihre Spenden bereitgestellt. Wir benötigen immer Hygieneartikel, da wir diese von den Geschäften selten erhalten, aber auch für haltbare Lebensmittel sind wir sehr dankbar.

Darüber hinaus wird die Möglichkeit der Begegnung im Martiniladen ausgebaut und es findet **ab 11. November jeden zweiten Mittwoch im Monat um 15:00 der MARTINI TREFF** statt. Es werden mit Referenten interessante Themen behandelt, sodass gute Gespräche daraus erwachsen können. Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein.

Als Ort der Begegnung ausgebaut: der MARTINI-TREFF jeden 2. Mittwoch im Monat

martiniLaden
einkaufen & begegnen

Besondere Gottesdienste/Landeck

Freitag	27. 11.	19:00	Wortgottesdienst für die Verstorbenen der Monate September und Oktober
Sonntag	29. 11.	10:00	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung - 1. Adventssonntag
Mittwoch	02. 12.	06:00	Rorate - Kirchenchor
Sonntag	06. 12.	10:00	Hl. Messe - 2. Adventssonntag
Dienstag	08. 12.	10:00	**Maria Empfängnis** - Hl. Messe - Hochfest
Mittwoch	09. 12.	06:00	Rorate - Kirchenchor
Sonntag	13. 12.	10:00	Hl. Messe - 3. Adventssonntag
Mittwoch	16. 12.	06:00	Rorate - Kirchenchor
Donnerstag	17. 12.	19:00	Hl. Messe - Bußgottesdienst
Sonntag	20. 12.	10:00	Hl. Messe - 4. Adventssonntag
Mittwoch	23. 12.	06:00	Rorate - Kirchenchor
Donnerstag	24. 12.		**Heiliger Abend**
		16:00	Hl. Messe im Altersheim
		17:00	Kinderweihnacht
		23:00	Mette - Kirchenchor
Freitag	25. 12.	19:00	**Christtag** - Hl. Messe - Kirchenchor
Samstag	26. 12.	10:00	**Stefanstag** - Hl. Messe
Sonntag	27. 12.	10:00	Hl. Messe - Fest der Heiligen Familie
Donnerstag	31. 12.	19:00	Jahresschlusswortgottesdienst - Kirchenchor
Freitag	01. 01.	10:00	Hl. Messe - Hochfest der Gottesmutter Maria
Sonntag	03. 01.	10:00	Hl. Messe
Dienstag	05. 01.	19:00	Stiftungsmesse am Schrofensteiner Altar
Mittwoch	06. 01.	10:00	Hl. Messe - Erscheinung des Herrn - Kirchenchor
Sonntag	10. 01.	10:00	Hl. Messe - Taufe des Herrn
Sonntag	17. 01.	10:00	Hl. Messe
Dienstag	19. 01.	19:00	Ökumenischer Wortgottesdienst anlässlich der „Weltgebetswoche für die Einheit der Christen“ in der Pfarrkirche Bruggen
Sonntag	24. 01.	10:00	Hl. Messe
Freitag	29. 01.	16:00	Lichtmessfeier für die Neugetauften
Sonntag	31. 01.	10:00	Hl. Messe - Erstkommunionvorstellgottesdienst
Dienstag	02. 02.	19:00	Hl. Messe in Bruggen - Darstellung des Herrn
Mittwoch	03. 02.	07:00	Hl. Messe Lichtmessfeier mit Blasiussegen
Sonntag	07. 02.	10:00	Hl. Messe
Mittwoch	10. 02.		**Aschermittwoch**
		07:00	Hl. Messe mit Aschenauflegung
		19:00	Wortgottesdienst mit Aschenauflegung
Sonntag	14. 02.		Erster Fastensonntag
		10:00	Hl. Messe

Das Pfarrbüro ist von 20. 12. 2015 bis einschließlich 06. 01.2016 geschlossen.

In den Semesterferien (08. - 14. 02. 2016) gilt die Ferienordnung:
die Frühmesse am Mittwoch entfällt, das Büro ist nur Dienstag vormittag besetzt.

GENERELLE ZEITEN:

+ **Sonntagsgottesdienst um 10:00 Uhr**
+ **1. Samstag im Monat um 19:00 Uhr Wortgottesdienst**
  2., 3., bzw. 4. Samstag um 19:00 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste/Perjen

Sonntag,	29.11.	08:30	Hl. Messe mit Adventkranzweihe - 1. Adventsonntag
Mittwoch,	02.12.	06:00	Rorate - FSBHM
Samstag,	05.12.	19:00	Hl. Messe
Dienstag,	08.12.		**Maria Empfängnis**
		08:30	Hl. Messe
Mittwoch,	09.12.	06:00	Rorate - die „Saitigen“
Mittwoch,	16.12.	06:00	Rorate - anschl. Frühstück im Pfarrsaal
Freitag,	18.12.	19:00	Buß – und Versöhnungsgottesdienst
Mittwoch,	23.12.	06:00	Rorate - „ABC-Vokal“
Donnerstag,	24.12.		**Heiliger Abend**
		17:00	Kinderweihnacht
		22:00	Christmette mit Chor
Freitag,	25.12.		**Christtag** - Geburt des Herrn
		19:00	Festmesse mit Chor
Samstag,	26.12.		**Stefanstag** - Fest der Hl. Familie
		08:30	Hl. Messe
Sonntag,	27.12.	08:30	Hl. Messe
Donnerstag,	31.12.	19:00	WGD -Jahresabschluss
Freitag,	01.01.		Hochfest der Gottesmutter Maria-Neujahr
		19:00	Hl. Messe
Samstag,	02.01.	19:00	Hl. Messe
Sonntag,	03.01.	08:30	Hl. Messe
Mittwoch,	06.01.		Erscheinung des Herrn - Dreikönig
		08:30	Hl. Messe mit Sternsinger
Sonntag	17. 01.	08:30	Hl. Messe - Erstkommunionvorstellgottesdienst
Dienstag,	19. 01.	19:00	Ökumenischer WGD anlässlich der „Weltgebetswoche für die Einheit der Christen“ in der Pfarrkirche Bruggen
Mittwoch,	03.02.	19:00	Hl. Messe mit Blasiussegen
Samstag,	06.02.	19:00	Hl. Messe
Mittwoch,	10.02.		**Aschermittwoch**
		19:00	Hl. Messe mit Aschenauflegung
			Suppentag im Altersheim und im Kloster Perjen

Das Pfarrbüro ist von 20. 12. 2015 bis einschließlich 06. 01.2016 geschlossen.

In den Semesterferien (08. - 14. 02. 2016) gilt die Ferienordnung:
die Abendmesse am Mittwoch entfällt, das Büro ist nur Dienstag vormittag besetzt.

GENERELLE ZEITEN:

+ **Sonntagsgottesdienst um 08:30 Uhr**
  + **1. Samstag im Monat um 19:00 Uhr Hl. Messe**
  2., 3., bzw. 4. Samstag um 19:00 Uhr Wortgottesdienst

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!

Vorankündigung:

***Jubiläumsjahr* 15. August 2016 bis 15. August 2017**
***1 500 Jahre Pfarrkirche Landeck* und**
***750 Jahre* ihrer *ersten urkundlichen Erwähnung* 1266**

Im kommenden Jahr 2016 feiern wir ein doppeltes Jubiläum: Zum einen die erste urkundliche Erwähnung unserer Pfarrkirche in Angedair in einer Urkunde des Jahres 1266, die im Diözesanarchiv der Erzdiözese Trient aufbewahrt wird, und - als sensationelles Ergebnis der archäologischen Grabungskampagne in unserer Pfarrkirche in den Jahren 2012-2013 – die Gründung unserer Pfarrkirche vor 1.500 Jahren, die in unserer spätgotischen Stadtpfarrkirche ihre mittlerweile sechste baulichen Gestalt aufweist. So hat sich die Geschichte unserer Kirche und damit auch unseres Ortes Landeck von ursprünglich bekannten 750 Jahren zeitlich verdoppelt und damit die Bedeutung bewusst gemacht, die unser Ort schon seit frühchristlicher Zeit durch seine Lage an der Via Claudia Augusta und seine christliche Gemeinde besitzt.

Wir möchten die Landecker Bevölkerung und alle Interessierten und Wohltäter zu diesem außergewöhnlichen Anlass der 1500-Jahr-Feier unserer Stadtpfarrkirche herzlich einladen. Um die Restaurierungsarbeiten wie geplant durchführen zu können, bitten wir alle Landeckerinnen und Landecker um ihre finanzielle Unterstützung. Herzlich danken wollen wir allen, die schon bisher dieses Jahrhundertprojekt durch ihre Spenden unterstützt haben. Sie haben einen wichtigen und notwendigen Beitrag zur Restaurierung dieses bedeutenden Kulturerbes unserer Stadt geleistet!

Die Feierlichkeiten, mit denen unsere Stadtpfarrkirche nach der Restaurierung wieder offiziell eröffnet wird, finden zwischen dem 7. August und dem 21. August 2016 statt. Die verschiedenen Veranstaltungen mit dem Höhepunkt der Altarweihe durch unseren Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer am Hohen Frauentag, dem 15. August 2016, unserem Patroziniumsfest, sind im untenstehenden stichwortartigen Programm aufgeführt. Nähere Details werden im nächsten Pfarrbrief bekanntgegeben.

Viel älter, als bis dato angenommen: unsere Stadtpfarrkirche

Das Programm

Änderungen im geplanten Programm sind ausdrücklich vorbehalten!

Sonntag, 7. August:
19:00 – 21:00 Uhr:
Eröffnung der Ausstellung über die Stadtpfarrkirche im Landecker Schloss in der Gotischen Halle mit Vorträgen von Mag. Pöll und Dr. Rampold vom Bundesdenkmalamt über die Archäologische Grabungskampagne und denkmalpflegerische Aspekte bei der Restaurierung unserer Kirche.

Sonntag. 14. August:
19:00 – 20:15 Uhr:
Eröffnung der Jubiläumswoche in der Stadtpfarrkirche mit der Vorstellung der Festschrift. Unser Architekt DI Friedrich Falch spricht über die Restaurierung der Stadtpfarrkirche MHF. Die Schauvitrinen und andere Exponate in der Pfarrkirche werden vorgestellt.
20:30 / 22:00 Uhr:
Feierliche Prozession durch die Stadt zur Übertragung der Wallfahrtsmuttergottes „Unsere Liebe Frau vom Finstern Walde“ zum neuen Standort im Altarraum der Stadtpfarrkirche und Segnung durch Bischof Dr. Manfred Scheuer im Rahmen einer feierlichen Vesper.

Montag 15. August:
09:30 Uhr
Landesüblicher Empfang am Hauptschulplatz
10:00 Uhr
Festgottesdienst mit Bischof Manfred, Altarweihe, Einsetzung der Reliquien, Segnung der Spender-

und Patenschaftstafeln und des Patenschaftsbuches - anschließend findet das Pfarrfest statt.

Freitag, 19. August:
17:00 – 19:00 Uhr:
Vortrag in der Pfarrkirche zum Thema „Die Schrofensteiner und die Landecker Pfarrkirche“ mit anschließender Führung zu den Zeugnissen der Schrofensteiner in der Pfarrkirche: i. e. Grabmal, Schrofensteiner Altar, Totenschild, Taufstein, Vitrine, usw.
19:00 Uhr
Eröffnung des Schrofensteiner Kulturfestes mit Festakt im Schloss.

Samstag, 20. August: Schrofensteiner Kulturfest an verschiedenen Standorten in Landeck

Sonntag, 21. August:
10:00 Uhr:
Pontifikalamt mit Bischof Ivo Muser von Säben, Bozen, Brixen, Segnung des Schrofensteiner Altares mit Einsetzung der Reliquien, Segnung der rekonstruierten Grabanlage,
17:00 Uhr:
Feierliche Vesper: zum Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Vinzenzgemeinschaft St. Martin

Die Vinzenzgemeinschaft St. Martin der Pfarre Maria Himmelfahrt in Landeck besteht seit 1997 und ist eine von 67 Vinzenzgemeinschaften in Tirol (5 im Bezirk Landeck). Grundsätzlich sind die Vinzenzgemeinschaften für die Mitbürger ihrer Pfarre zuständig. Besteht keine Vinzenzgemeinschaft, können sich die Hilfesuchenden an die jeweilige Pfarre oder an die Caritas Einzelhilfe wenden. Es wird versucht, in Not geratenen Menschen rasch und unbürokratisch mit Überbrückungshilfen zu helfen. Die Abklärung der jeweiligen Situation erfolgt durch ein Mitglied der Vinzenzgemeinschaft. Der persönliche Kontakt (Hausbesuch) mit den Hilfesuchenden und absolute Verschwiegenheit ist die Grundvoraussetzung der Tätigkeit.
Auch wird über andere soziale Einrichtungen und öffentl. Institutionen informiert, die ebenfalls der Situation entsprechende Hilfe anbieten.
Seit letztem Jahr arbeiten auch Annemarie und Hubert Niederbacher mit, die beide über eine große soziale Erfahrung verfügen und auch sehr vielen Mitbewohnern unserer Pfarre bekannt sind.
Alle Mitglieder der Vinzenzgemeinschaft arbeiten ehrenamtlich, sodass die zur Verfügung stehenden Mittel (Spenden, Anteil der Caritas Haussammlung u.a.) zur Gänze an die Hilfsbedürftigen weitergegeben werden können.
Die Vinzenzgemeinschaft bedankt sich bei allen Spendern und bittet auch weiterhin um ihre Unterstützung.
Bankverbindung:
Volksbank Landeck
IBAN: AT09 4585 0005 3032 4440

Erstkommunionvorbereitung

In diesem Schuljahr werden sich 21 Kinder der Volksschule Angedair auf die Erstkommunion vorbereiten. Begleitet werden sie dabei von ihrer Religionslehrerin Beate Marth und in mehreren Kleingruppen von ihren Eltern. Sie lernen den Ablauf der Heiligen Messe besser verstehen, denken in den Gruppenstunden über die Liebe Jesu zu uns Menschen nach, beten und feiern gemeinsam und gestalten Gottesdienste mit.
Am 31. Jänner werden die Erstkommunionkinder bei der Hl. Messe der Gemeinde vorgestellt. *(gu)*

NIKOLAUSBESUCHE

Anmeldungen für Nikolausbesuche in der Familie bis spätestens Dienstag, 1. Dezember 2015 zu den Bürozeiten im Pfarramt Landeck, unter Tel. 05442/62523 oder per Email: pfarre.landeck-stadt@dibk.at

Pfarrfest am Hohen Frauentag 2015

Beim Pfarrfest am Hohen Frauentag konnten wir heuer wieder viele Gäste willkommen heißen. Auch das Wetter war auf unserer Seite – Dank sei Gott! Danke auch an alle, welche zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, Danke auch allen, die durch ihre Spenden die Restaurierung der Kirche unterstützen. Der Reinerlös von EUR 1.1140,- kam ebenfalls der Restaurierung der Pfarrkirche zugute.

Besonders gefreut hat sich Pfr. Martin darüber, dass die Uhr, welche Adi Riepl gezimmert und gespendet hat, um 500.- Euro von Frau Hildegard Wohlbang zu Gunsten der Restaurierung ersteigert wurde. Ein herzliches Vergelt's Gott. *(gu)*

Wie jedes Jahr auch heuer wieder ein voller Erfolg

Jungschar Landeck informiert …

Da wir heuer nicht allzu viele Anmeldungen für das alljährliche Jungscharlager hatten, entschieden wir kurzerhand, mit den Kindern einen Ausflug auf die Landecker Skihütte zu machen. Wir starteten am Nachmittag unsere Wanderung. Mit Spiel und Spaß unterhielten wir uns bis in die späten Abendstunden. Beim abschließenden Grillen wurde dann noch der große Hunger gestillt und die Sänger und Sängerinnen unter uns zeigten noch, was sie konnten. Den Abend ließen wir bei ein paar lustigen Gesellschaftsspielen und einer Gute-Nacht-Gruselgeschichte ausklingen. Am nächsten Morgen wanderten wir nach einem reichhaltigen Frühstück wieder hinab ins Tal und beendeten damit die abenteuerlichen und lustigen Tage auf der Hütte. Des Weiteren haben wir beschlossen, die Pfarren Bruggen, Perjen und Landeck zusammenzunehmen und eine gemeinsame Jungschar zu bilden. Dies ist auch in Hoffnung auf eine größere Anzahl von Kindern geschehen. Leider bestätigten sich unsere Annahmen nicht und das alljährliche Startfest der Jungschar fiel sehr spärlich aus. Trotz allem machen wir mit Freude weiter und haben schon wieder unser nächstes Fest in Planung. Deshalb lädt die Jungschar-Landeck alle Kinder recht herzlich zu unserem Weihnachtsfest am 12.12.2015 um 15:00 Uhr im Alten Widum ein. Auf zahlreiches Kommen und einen schönen Tag freut sich die Jungschar Landeck.

Wenn ihr dabei sein wollt, meldet Euch bei Hannah +436506474540 oder Johanna +436601455592 an.

Firmung MHF in Perjen

Die Firmlinge und ihre Paten der Pfarrgemeinde MHF

Was bedeutet eigentlich Firmung? Das Wort kommt vom lateinischen Wort firmare und bedeutet so viel wie festigen oder stärken, und genau dies sollte die Firmung sein, eine Festigung im Christsein durch den Heiligen Geist. Dieses Jahr wurden im Heiligen Sakrament der Firmung 18 Jugendliche von Generalvikar Jakob Bürgler mit Chrisam gesalbt. Weil ich die Firmlinge begleiten durfte, möchte ich mich bei allen Helfern und Helferinnen bedanken: Ohne euch wäre solch ein großes Fest nicht möglich. Speziell möchte ich dem Chor Chorioso für ihre wunderbare Gestaltung der Messe, Berni Dapoz und den Damen der Familie Weigand für die Durchführung der Agape, dem Mesner Richard und den Minis der Pfarre Perjen und allen anderen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben, danken. Auch euch Firmlingen möchte ich danken, der Kontakt zu euch und die Zeit, die wir miteinander verbringen durften, war aufregend. Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder. *(joh)*

familien

Der Katholische Familienverband Tirol

Der Katholische Familienverband Tirol mit ca. 15.000 Mitgliedsfamilien ist auch in Landeck stark vertreten und die Veranstaltungen der Zweigstelle Landeck-Stadt sind längst zu fixen Terminen und beliebten Treffpunkten für Familien geworden:

Lichtmessfeier
Alle Täuflinge werden mit ihren Eltern und Paten zu einer kleinen Dankfeier eingeladen. Für jedes Kind wird eine Kerze mit Namen gestaltet und während der Feier entzündet. Nach einer kurzen Andacht mit Gebeten und Liedern werden die Kinder gesegnet. Die Feier klingt mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen aus.

Tauschmärkte
Bei den Tauschmärkten im Frühjahr und Herbst wechseln gut erhaltene Spielsachen, Bücher, Fahrradsitze,

Immer aktiv und in seiner Arbeit besonders wertvoll: unser

Fahrräder, Roller, Schi, Rodeln und andere Sportartikel zu absoluten Schnäppchenpreisen ihre Besitzer. Hier trifft man sich zum Verkaufen, Kaufen, Kaffee trinken oder nur zum Schauen.

Muttertagsaktion
Kleine Basteleien werden nach den Gottesdiensten an alle Frauen und Mütter verteilt.

Spielenachmittag
Jede Menge Spiel, Spaß und Unterhaltung gibt es beim traditionellen Spielenachmittag im Pfarrsaal Landeck. Mit großer Begeisterung werden die neuesten Brett- und Kartenspiele ausprobiert und dabei Geschicklichkeit und Taktik unter Beweis gestellt. Stärkung gibt es am Kinderbuffet oder an der Kuchentheke.

Darüber hinaus wird auch an der Nikolausaktion, der Sternsingeraktion, der Agape nach der Erstkommunionfeier und am Pfarrfest tatkräftig mitgearbeitet. Glückwünsche und kleine Aufmerksamkeiten gibt es zur Geburt, zum 4. Geburtstag und zum Ehejubiläum.

Selbstverständlich werden auch die tirolweiten Aktionen wie z.B. „Aktion Verzicht“ und das Jahresprojekt „Gutes Leben“ mitgetragen und unterstützt. Immer wieder versuchen wir auch neue Veranstaltungen anzubieten. So machte sich im Februar eine kleine Gruppe von 25 Personen auf zur Winterwanderung im Naturpark Kaunergrat. Der Jäger Walter Hairer begleitete uns auf der Spurensuche und erzählte viel Interessantes über die Strategien des Überlebens im Winterwald.

Wir freuen uns über viele Besucher bei unseren Veranstaltungen, reges Interesse an unseren Aktionen und natürlich ganz besonders über jedes neue Mitglied.
Familie … ist uns ein Herzensanliegen!

Katholischer Familienverband mit vielen Aktionen und Veranstaltungen für Alt und Jung

Minis Maria Himmelfahrt

4 neue Minis dürfen wir dieses Jahr in den Reihen der Minis der Pfarre Maria Himmelfahrt begrüßen, sowie eine neue Minileiterin, Anna Scheiber. An dieser Stelle möchten wir euch für die Entscheidung, uns unermüdlich beim Dienst am Altar zu unterstützen, danken. Ich hoffe, ihr genießt die Zeit in den Gruppenstunden, bei den Ausflügen und Aktionen und beim Ministrieren.
An alle Noch-nicht-Ministranten und -innen: Falls Du Interesse hast, Teil unserer Gemeinschaft zu werden, schau einfach mal bei einer Ministunde vorbei. Die Ministunden finden jeden Samstag um 9:30 im Neuen Widum statt. *(Joh)*

Bitte - Danke MHF

Danke sagen möchten wir allen, die bei folgenden Sammlungen gespendet haben:

Peterspfennig
EUR 379,53
Christophorus-Sammlung
EUR 423,71
Caritas-August-Sammlung
EUR 424,19
Sammlung fürs Priesterseminar
EUR 192,40
Missionssammlung
EUR 554,63
(bp)

Spenden für Pfarrbrief (2015) und Pfarrkalender (2014)

Es wurden insgesamt
EUR 2.496,09 gespendet.
Allen, die gespendet haben, sagen wir ein herzliches „Vergelt`s Gott“.

Ein ganz herzliches „Vergelt`s Gott“

an alle, die für die Restaurierung unserer Stadtpfarrkirche gespendet haben. Jede Spende ist ein wichtiger Baustein zu ihrer Fertigstellung.

Beschenkt mit Gottes Leben in der Taufe ...

Dezember:
* **Janet & Leon** - Kinder von Thomas und Miriam Plörer

Jänner:
* **Michael** - Sohn von Florian und Michaela Patsch

Februar:
* **Amelina** - Tochter von Sandra Tabojer und Harald Altmajr

Der hl. Schutzengel behüte sie!

Die nächsten Tauftermine in **MHF**:

09. Jänner 2016
13. Februar 2016
05. März 2016

Wir trauern um ...

Februar	Johann Gabl
	Marianne Stecher
März	Gertrude Schiestl
	Hartwig Seidlböck
	Martha Eberle
	Annalise Frieden
	Irma Stubenböck
	Maria Reden
	Franz Gandler sen.
	Frieda Strauß
Mai	Regina Graber
	Alois Purtscher
	Herbert Scheiber
Juni	Josef Auer sen.
	Anna Piskernig
	Angelika Königsecker
	Justina Schwenninger
Juli	Robert Stubenböck
	Henriette Grissemann
	Lydia Maidorfer
August	Erna Griesenauer
	Rudolf Heinrich Winkler
	Annemarie Ölböck
	Josefa Kästle
September	Elisabeth Pümpel
	Edith Braun
	Annamarie Slavinsky
	Aloisia Redolfi
Oktober	Hermann Walder
	Hubert Pangratz
	Monika Pechtl
	Maria Friedle
	Raimund Schwarzenbacher
November	Hilde Stadlwieser

Herr, schenke ihnen die ewige Freude!

Was ist los in Perjen ...

Gottesdienst 30 Jahre Mütterrunde Perjen

Am 30. August 2015 feierte „Die Mütterrunde" in einem Gottesdienst ihr 30 jähriges Bestehen. Monika Rotter fasste die 30 Jahre in folgendem Text zusammen: Die Mütterrunde Perjen wurde vor 30 Jahren gegründet mit der Absicht, die vielen Stärken unserer Frauen in einer Gemeinschaft zusammenzuführen, sodass sie in der Pfarre auch wirken können. Die Idee wurde von Pater Erich geboren und ergab sich aus der Tatsache, dass viele Mütter in den Vorbereitungen zu den Festen der Erstkommunion und Firmung sowie Pfarrfest schon mitgearbeitet hatten. Das Interesse an der Runde war groß und so wurde 1985 gestartet. Die Runde bildete sich mehrmals um, aber immer war es eine schöne Gemeinschaft. Deshalb möchte ich mich auch bei allen Frauen bedanken, die mit ihrer Anwesenheit unsere Runde für kurze oder lange Zeit geprägt haben. Wir haben gemeinsam in diesen Jahren das Pfarrleben mitgestaltet und setzten uns ein, wo immer man uns brauchte. Besuchsdienst im Altersheim, Agapen, Herz-Jesu-Andachten, Reinigungsarbeiten in Kirche und Kloster, Mitarbeit bei Pfarrfesten, Dreikönigsaktionen, Ministrantenlagern, Rosenkranzgebet bei Sterbefällen und vieles mehr. Miteinander haben wir viel schöne Zeiten aber auch schwierige Situationen erlebt. Besonders nach dem Verlust eines Familienmitgliedes war die Mütterrunde eine große Stütze für die betroffenen Frauen aus unserer Runde. So gingen wir durch die Jahre und dürfen uns in diesem Gottesdienst bedanken für diese besondere Gemeinschaft die uns durch einen großen Teil unseres Lebens begleitet und mitgetragen hat. Anschließend an den Gottesdienst wurde im Klostergarten die langjährige Gemeinschaft gefeiert. *M. Rotter*

30 jahre Mütterrunde Perjen: 30 Jahre wichtige ehrenamtliche Arbeit - siehe auch Seite 6

DANK für Ehrung

Heuer wurde die Mütterrunde für eine Ehrung der Diözese Innsbruck vorgeschlagen. Dies wohl wegen der vielen Aufgaben, die wir im Laufe der Jahre in der Pfarre übernommen und ausgeübt haben. Wir freuten uns sehr darüber und fuhren fast vollzählig zu einer wunderschönen Verleihungsfeier nach Innsbruck. Bei dem anschließenden gemütlichen Beisammensein und beim Genuss vieler Köstlichkeiten war richtige Feierstimmung zu spüren. Wir bedanken uns bei Herrn Dekan Martin Komarek, der uns für diese Ehrung vorgeschlagen hat. *Monika Rotter*

Kindermorgengebet in der Pfarrkirche

Einmal im Monat treffen wir uns in der Pfarrkirche Perjen zum morgendlichen Kindergebet.
Beginn ist jeweils um 7:10 Uhr. Wir starten mit Gebet, Liedern und Texten aus der Heiligen Schrift in den Tag. Die Kinder sind mit großer Freude, Eifer und Begeisterung dabei und bringen sich mit eigenen Gedanken zum jeweiligen Thema gerne ein.
So durften wir beim Start am 5. Oktober 20 Kinder in unserer Runde begrüßen. Ganz besonders gefreut hat uns, dass auch viele Mamas dabei waren und mit ihrem Gesang zum guten Gelingen beigetragen haben!
Ulrike Rudig und Marlene Senn

Mit Eifer dabei - die Kinder beim Morgengebet

Minis Perjen

Dieses Jahr durften wir 8 neue Buben und Mädchen im Kreis der Perjener Minis begrüßen. Liebe Minis, ich hoffe, ihr genießt eure Zeit in der Gemeinschaft der Minis und bleibt uns lange treu. Auch einen neuen Minileiter dürfen wir in unserer Mitte willkommen heißen, Alexander Mayer, der wieder wöchentliche Ministunden mit unseren Minis hält.
An alle Noch-nicht-Ministranten und -innen: Falls Du Interesse hast, Teil unserer Gemeinschaft zu werden, schau einfach mal bei einer Ministunde vorbei. Die Ministunden finden jeden Mittwoch um 18:00 im Kloster Perjen statt. *(joh)*

Familiengottesdienste in Perjen

Gut besucht - der Familiengottesdienst in Perjen

Das Erntedankfest in Perjen wurde vom Chor Chorioso und Kindern der Volksschule sehr feierlich gestaltet. Danke allen Mitwirkenden. Im Oktober hat sich das Familiengottesdienstteam wieder getroffen und für das kommende Jahr für jedes Monat einen Gottesdienst geplant, der in besonderer Weise auch die Kinder mit einbezieht, wie dies auch im vergangenen Jahr geschehen ist.

Leider gibt es derzeit keinen Kinderchor, aber für das Engagement und die wunderschönen Gottesdienstgestaltungen im vergangenen Jahr möchten wir uns bei Lucia und ihrem Team auf diesem Weg ganz herzlich bedanken. Wer Zeit und Lust hat, mit Kindern zur Ehre Gottes zu singen, ist herzlich willkommen. *(gu)*

Die Heilige Firmung in Perjen

Die Firmlinge und ihre Paten der Pfarrgemeinde Perjen

In diesem Jahr wurden 13 Jugendliche unserer Pfarre im Heiligen Sakrament der Firmung gestärkt für ihren weiteren Lebensweg als junge Christinnen und Christen. Die Firmung wurde von Dekan Martin Komarek in der Pfarrkirche Perjen gespendet. An diesem Punkt möchte ich mich bei allen Helfern und guten Geistern bedanken, die dieses Fest zu einem wirklichen Fest für die Firmlinge gemacht haben, bei den Damen der Mütterrunde für ihre Hilfe bei der Agape, bei der Musikkapelle Perjen und dem Chor Chorioso für die musikalische Gestaltung, beim Mesner Richard, den Ministrantinnen und Ministranten und natürlich auch bei den Firmlingen selbst. Es war mir eine Freude, euch auf diesem Vorbereitungsweg zu begleiten und ich hoffe, euch auf eurem Lebensweg als junge Christen noch häufiger zu begegnen. *(joh)*

20-C+M+B-16

Sternsingen 2016

Sternsingen.at – Werde ein Teil der Bewegung!
An die 4.000.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben seit den 1950ern beim Sternsingen über 380 Millionen Euro gesammelt. Weit über 10.000 Hilfsprojekte und Initiativen in Afrika, Asien und Lateinamerika konnten gefördert werden. Eine Million Menschen wenden jedes Jahr - unterstützt durch Sternsingerspenden - ihr Leben zum Besseren. Zu Jahresbeginn ist ganz Europa fest in „königlicher Hand". Rund 500.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind in vielen Ländern als Caspar, Melchior und Balthasar unterwegs. Mit einem gemeinsamen Ziel: einer gerechten Welt, in der alle Menschen in Würde leben können!
Mach mit!

In MHF sind die Sternsinger an folgenden Tagen unterwegs:

Einteilung MHF:

Sa., 2.1.	09:00 - 12:00	Schlossweg, Urtl, Thialmühl, Knappenbühel, Gramlach, Sonnenberg, Maisengasse, Marktplatz, Schulhausplatz, Kirchgasse, Schentensteig, Burschlweg
	14:00 - 18:00	Paschegasse, Trams, Urichstraße
Mo., 4.1.	09:00 - 12:00	Kreuzbühelgasse, Salurnerstraße, Spenglergasse, Malserstraße
	14:00 - 18:00	Andreas-Hofer-Str., Ödweg, Venetweg, Brixnerstraße, Katlaun, Hasliweg, Kristille, Altersheim, Betreubares Wohnen
Di., 5.1.	09:00 - 12:00	Herzog-Friedrich-Straße, Innstraße, Jubiläumstraße, Fischerstraße

In PERJEN sind die Sternsinger an folgenden Tagen unterwegs:

Einteilung Perjen:

Mo., 4.1. ab 08:30	Kaifenau, Schrofensteinstrasse, Kirchenstrasse, Obere und Untere Feldgasse, Römerstrasse, Adamhofgasse, Fritz-Zelle-Weg, Siedlergasse
Di., 5.1. ab 08:30	Lötzweg, Burgweg, Stapfstraße, Paxsiedlung, Uferstraße

Wir bitten Sie, die Sternsinger freundlich aufzunehmen und mit Ihrer Spende zu unterstützen. Im Voraus schon ein herzliches Vergelt's Gott!

Erstkommunion-vorbereitung

In diesem Schuljahr werden sich 18 Kinder aus unserer Pfarre auf die Erstkommunion vorbereiten. Begleitet werden sie dabei von ihrer Religionslehrerin Marlene Senn und in Kleingruppen von ihren Eltern. Dieses Jahr soll ihnen helfen, Jesus näher kennenzulernen und die Gemeinschaft der Pfarre vor allem bei der Feier der Gottesdienste bewusster zu erleben.
Am 17.1. werden die Erstkommunionkinder beim Familiengottesdienst um 08:30 Uhr der Gemeinde vorgestellt. Nach dem Gottesdienst laden wir Euch in den Pfarrsaal zu einem gemeinsamen Frühstück ein. *(gu)*

Der Perjener Nikolaus

Auch heuer besucht der Nikolaus wieder die Kinder in Perjen.
Der Besuch findet heuer am Samstag, den 5.12. ab 17:00 Uhr statt. Wir bitten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 28.11.2015 per mail an **derperjenernikolaus@gmx.at**, oder direkt bei Pauli Michael unter der Tel. 0650/5955711.(ab 17:00 Uhr)
Um freiwillige Spenden, die wie jedes Jahr der Jugendarbeit in Perjen zu Gute kommen, wird gebeten!

Danke:

Familienfasttag
EUR 185,60
Stätten im Hl. Land
EUR 169,43
Priesterseminar
EUR 142,89
Caritas Frühjahrs-Kirchensammlung
EUR 163,30
Peterspfennig:
EUR 131,66
Christophorus-MIVA
EUR 204,47
Caritas-Augustsammlung
EUR 204,47
Priesterseminar
EUR 111.88

Bitte:

Wir erbitten Ihre Spenden für:
Bruder und Schwester in Not
Dreikönigsaktion-Sternsinger
Epiphanie (Missio)
Familienfasttag

Beschenkt mit Gottes Leben in der Taufe ...

Februar:

* **Julia** - Tochter von Sonja Schiller uns Markus Zöhrer

März:

* **Valentin** - Sohn von Michael und Isabella Hechenberger

April:

* **Marcel Joel** - Sohn von Anja Zlanabitnig und Andreas Portenkirchner

Mai:

* **Jakob** - Sohn von Daniel und Carmen Thönig

Juni:

* **Mia Stella** - Tochter von Manuela Heimhilcher und Patrick Wäspi
* **Niklas** - Sohn von Martin und Maria Thurner
* **Leni** - Tochter von Christina Salhofer und Alexander Kregar
* **Jona** - Tochter von Nadja Platt und Philipp Leitner

Juli:

* **Julian** - Sohn von Kurt und Nicole Seiringer
* **Elisa** - Tochter von Martina Fasching und Simon Mayer
* **Anabel Lida** - Tochter von Barbara Hauser und Egon Schlatter

August:

* **Marco** - Sohn von Martina und Andreas Tripp

Oktober:

* **Anna Lena** - Tochter von Kathrin und Martin Pichler
* **Martha Johanna** - Tochter von Martha Garcia Marquez und Klaus Bock
* **Leonhard** - Sohn von Nadine und Johannes Wolf
* **Finn Luca** - Sohn von Manuela Kramer und Roland Senn
* **Nora** - Tochter von Sybille und Erich Heinz

Der hl. Schutzengel behüte sie!

Die nächsten Tauftermine in **Perjen**:
16. Jänner, 20. Februar & 12. März 2016

Es haben sich vor Gott getraut

- *Philipp Markus Walch und Maria Walch, geb. Krismer*
- *Benjamin Stadlwieser und Anna Stadlwieser, geb. Kurz*
- *Stefan Eberl und Andrea Tschuggmall-Eberl, geb. Tschuggmall*
- *Mathias Rotter und Tanja Rotter, geb. Morherr*

Wir trauern um ...

Mai	Johanna Lechleitner
Juni	Hildegard Wieser
Juli	Kurt Hammerle
September	Anni Albertini
Oktober	Hildegard Haas

Herr, schenke ihnen die ewige Freude!

Perjener Adventzauber 2015

6. „Perjener Adventzauber“ vom 27. bis 29. November 2015 im Pfarrgarten Perjen

Bereits **zum 6. Mal** führt am **1. Adventwochenende** der feine Duft der Vorweihnachtszeit in den Klostergarten Perjen, um uns wunderbar in den Advent einzustimmen. Das „heimelige Adventdorf“ mit all seinen Angeboten - liebevoll gewerkt durch Menschenhand, die berühmte, traditionell-regionale ****-Advent-Schmankerl-Küche von Christoph Hammerl und seinem Team, das ausgesuchte Musikprogramm, die heimelige Stimmung im Klostergarten, ... all das macht den Perjener Adventzauber der Perjener Vereine zu dem, was er ist: einem Fixstern in der Oberländer Vorweihnachtszeit. So sorgten die **Kindergartenkinder mit ihren Laternen, „Chorioso“, „Zwoatakt“, „H2D2“, der Perjener Kirchenchor, der Schülerinnenchor der NMS Katharina Lins Schule Zams, die Kinder der VS-Bruggen und der VS Zams, Liedermacher Stefan Greuter, die Blasensembles der MK Landeck-Perjen und MK Zams**, ... für ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Programm. Weiters die **Alpakas** von Agnes und Alois Kolp, das **Kinder-Schattentheater des Bücherei-Teams**, die **Perjener Riesenlaterne**, das **traditionelle Perjener „Christkindl-Postamt“**, die beleuchteten **Klosterfenster**, ... - all das und noch vieles Bewährte mehr gibt es für die Besucher bei **FREIEM EINTRITT**! Und so kommen hoffentlich auch dieses Jahr viele, viele Besucher - Groß und Klein, Jung und Alt - aus Nah und Fern, um sich von der unvergleichlichen Atmosphäre und der einzigartigen Stimmung im Perjener Klostergarten auf die bevorstehende besinnliche Weihnachtszeit einstimmen zu lassen.

Perjener Advent sagt DANKE!

Unter dem Aspekt **„miteinander-füreinander“** möchte sich der „Verein Perjener Advent“ auf diesem Weg sowohl bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren für die Sach- und Geldspenden, als auch bei allen mitwirkenden Personen, welche diese Veranstaltung erst zu dem machen, was es ist, auf das Allerherzlichste bedanken. Ein besonderes „DANKE“ gilt aber der Bevölkerung. Durch ihren Besuch und ihre Unterstützung ist es dem Verein möglich, **schnell, unbürokratisch und vor allem weitgehend anonym finanziell zu helfen**. Somit konnten in den letzten 5 Jahren bereits **über EUR 10.000,-** (!) an finanzieller Hilfestellung (für Muren- & Brandopfer, Treppenlift, Heizmaterial, ... u.v.m.) im Talkessel zur Verfügung gestellt werden. Im Namen des Perjener Advents möchten wir uns recht herzlich bei euch bedanken - ohne euch wäre das alles nicht möglich: ***Stadtgemeinde Landeck, die Volksbank, Win Win, Paradies für Haare, Trafik Marth Doris, Trafik Helmut Fadum, Spenglerei Althaler, Schuhaus Karl Harrer, Fa. Gutmann Marth Werner, Foto Perjen, Easylift Praxmarer, Maler Martin Fleisch, Glaserei Gerhard Weiss, Fa. Thöni Landeck, der Grissemann, Intersport Walser, Elektro Müller, Felbermayr, Fa. Grüner Andreas, Fa. Kofler, Bäckerei Wachter, Fahrschule Landeck, Hotel Mozart, Hotel Enzian, Nigg Didi, Venet Sport Juen Harry, ...*** und viele mehr. **Miteinander - füreinander.**

Stimmungsvoll und rundum gelungen - der alljährlich stattfindende Perjener Adventzauber im Pfarrgarten

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Der „Perjener Adventzauber“ 2015

am Fr. 27. ab 17:00,
Sa. 28. & So. 29. November 2015
jeweils ab 15:00 Uhr
Alle Infos und das Programm auf
www.perjen-erleuchtet.com

Das Jahr der Barmherzigkeit

Am 8. Dezember 2015 wird Papst Franziskus im Petersdom das „Jahr der Barmherzigkeit“ ausrufen. Dieses außerordentliche „Heilige Jahr“ lädt dazu ein „im Alltag die Barmherzigkeit zu leben, die der Vater uns von Anfang an entgegenbringt“, wie Papst Franziskus anlässlich der Ausrufung des Jahres der Barmherzigkeit schreibt. Das „Jahr der Barmherzigkeit“ lenkt den Blick daher in zwei Richtungen: einmal auf die Barmherzigkeit Gottes den Menschen gegenüber und zum anderen auf jene Barmherzigkeit, die die Menschen einander entgegenbringen sollen. Darum gilt das Jahr der Barmherzigkeit vor allem jenen Menschen, die in materieller oder seelischer Not sind. Papst Franziskus schreibt: „Der Tragebalken, der das Leben der Kirche stützt, ist die Barmherzigkeit. Ihr gesamtes pastorales Handeln sollte umgeben sein von der Zärtlichkeit, mit der sie sich an die Gläubigen wendet; ihre Verkündigung und ihr Zeugnis gegenüber der Welt können nicht ohne Barmherzigkeit geschehen. Die Glaubwürdigkeit der Kirche führt über den Weg der barmherzigen und mitleidenden Liebe. Die Kirche empfindet einen unerschöpflichen Wunsch, Barmherzigkeit anzubieten.“ Diese Orientierung an der Barmherzigkeit Gottes und eine barmherzige Grundhaltung in unserem Denken und Handeln soll im kommenden Jahr auch bei uns auf verschiedenste Weise Ausdruck finden - ***siehe dazu auch die Rückseite*** *(gu)*

Öff. BIBLIOTHEK
+ Ludothek
Landeck-Perjen
Tel: 05442/62424
PERJEN

LESER WISSEN MEHR - wir fördern dies durch:

700 BILDERBÜCHER und mehr unter www.biblioweb.at/perjen

- ✔ **GRATIS Jahreskarten für Klein- und Kindergartenkinder**
- ✔ **immer wieder NEUERSCHEINUNGEN**
- ✔ **große Romanauswahl - auch im Archiv**
- ✔ **SCHATTENTHEATER beim Perjener Adventzauber**

Unsere Öffnungszeiten:

MI: 17:30 – 20:00 Uhr
FR: 17:30 – 19:30 Uhr
DO:20:00 – 22:00 Uhr *
* nur während des Schuljahres

Das Team der ÖB Landeck-Perjen freut sich über jeden Leser!

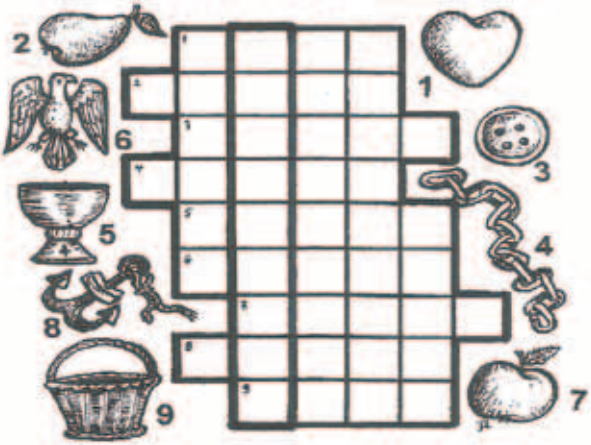
FÜR UNSERE KLEINEN LESER

Bau dir eine NUSSSCHALEN-FLOTTE

Benötigt wird:
Walnussschalen, Knetmasse, Streichhölzer und starkes Papier;

In die Mitte der halben Nussschale musst du eine kleine Kugel Knetmasse drücken, ein Streichholz als Mast einstecken und ein Segel aus starkem Papier daran befestigen. Fertig ist das Segelschiff.

KREUZWORTRÄTSEL



Was ist gemeint?

Wer alle Wörter, die hier in Bildern dargestellt sind, richtig in das Rätselgitter einträgt, findet in der umrandeten senkrechten Spalte die Lösung. Sie will uns aufmerksam machen auf einen besonderen Gottesdienst, der in unserer Gemeinde stattfindet

TIM & LAURA

www.WAGHUBINGER.de

Viel Spaß wünscht Doris

HEILIGES JAHR DER BARMHERZIGKEIT

Logo und Motto fassen zusammen, um was es bei diesem Jubiläum geht. Das aus dem Lukasevangelium stammende Wort „Misericordes sicut Pater - Barmherzig wie der Vater“ (6,36) lädt ein, diese Barmherzigkeit nach dem Vorbild des Vaters zu leben. Dieser ruft dazu auf, nicht zu urteilen oder gar zu verdammen, sondern zu vergeben und in geradezu maßloser Weise Liebe und Verzeihung zu schenken (vgl. Lk 6,37-38). Das zeigt Jesus, der sich den verlorenen Menschen auf die Schultern lädt. Das Bild ist so gestaltet, dass deutlich wird, wie der gute Hirte in direkten Kontakt mit dem Fleisch des Menschen kommt. Er tut dies mit einer Liebe, die in der Lage ist, Leben zu verändern. Ein Detail des Bildes darf uns nicht entgehen: Der gute Hirte trägt die Menschheit mit außerordentlicher Barmherzigkeit auf den Schultern und seine Augen verbinden sich mit denen des Menschen. Christus sieht mit dem Auge Adams, und dieser mit dem Auge Christi. **Bei regelmäßigen Veranstaltungen** in der Pfarrkirche Perjen, die von Bischof Manfred Scheuer für dieses Jahr den Titel „Jubiläumskirche und Pforte der göttlichen Barmherzigkeit“ erhält, wird dieses Thema weiter erschlossen. Auch kann in dieser Kirche der vollkommene Ablass gewonnen werden.

... übrigens – der nächste Pfarrbrief erscheint zu Beginn der Fastenzeit